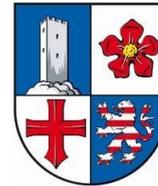


# Beschlussvorlage



Kreis  
Bergstraße

**Vorlage Nr.:** 18-0074/3  
erstellt am: 12.06.2017

Abteilung: FB Kreisgremien  
Verfasser/in: FB Kreisgremien / Haupt-, Finanz- und Personalausschuss  
Aktenzeichen: I-6/1-1020.016.12

**Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.05.2016 betreffend Reaktivierung der Polizeistation Viernheim, Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 01.06.2016 und in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am 04.11.2016 vorgelegter Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD - abschließende Beschlussfassung des Kreistags auf Basis des Beschlusses des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses**

## Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Kreistag	19.06.2017	Ö	Abschließende Beschlussfassung

---

## Beschlussvorschlag für den Kreistag:

Der Kreistag des Kreises Bergstraße anerkennt die erheblichen Anstrengungen der Polizei im Landkreis Bergstraße, um für eine erkennbare Präsenz und eine hohe Aufklärungsquote (besonders erkennbar in der Polizeilichen Kriminalstatistik für Viernheim) zu sorgen.

Weitere Verbesserungen im gesamten Kreisgebiet sind nur durch mehr Personaleinsatz möglich. Die vom hessischen Landtag in einem breiten Konsens vorgesehene Stellenvermehrung ist notwendig und wird begrüßt. Schrittweise muss dieses Mehr an Personal in den Dienststellen der Polizei im Landkreis zum Einsatz gebracht werden.

Dies gilt auch für die sinnvolle weitere Verbesserung der Ausstattung in Viernheim (mit 34.000 Einwohnern zweitgrößte Stadt des Landkreises /weitere 25.000 Tagesbesucher im Rhein-Neckar-Zentrum), aufbauend auf die aktuell von der Stadt Viernheim auch mit eigenen Mitteln vorgenommenen Investitionen in die bauliche Infrastruktur.

## Erläuterung:

Der Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.05.2016 und der Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 01.06.2016 hierzu waren vom Kreistag zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss verwiesen worden.

Die Fraktionen von CDU und SPD legten im Zuge der Beratung in der Sitzung des Ausschusses am 04.11.2016 einen Änderungsantrag vor, den sich alle Fraktionen zu eigen machten.

Der Ursprungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion und der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wurden daraufhin zurückgezogen.

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss fasste entsprechend dem in der Sitzung vorgelegten Änderungsantrag folgenden Beschluss.

"Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss anerkennt die erheblichen Anstrengungen der Polizei im Landkreis Bergstraße, um für eine erkennbare Präsenz und eine hohe Aufklärungsquote (besonders erkennbar in der Polizeilichen Kriminalstatistik für Viernheim) zu sorgen.

Weitere Verbesserungen im gesamten Kreisgebiet sind nur durch mehr Personaleinsatz möglich. Die vom hessischen Landtag in einem breiten Konsens vorgesehene Stellenvermehrung ist notwendig und wird begrüßt. Schrittweise muss dieses Mehr an Personal in den Dienststellen der Polizei im Landkreis zum Einsatz gebracht werden.

Dies gilt auch für die sinnvolle weitere Verbesserung der Ausstattung in Viernheim (mit 34.000 Einwohnern zweitgrößte Stadt des Landkreises /weitere 25.000 Tagesbesucher im Rhein-Neckar-Zentrum), aufbauend auf die aktuell von der Stadt Viernheim auch mit eigenen Mitteln vorgenommenen Investitionen in die bauliche Infrastruktur."

Der Kreistag wird um abschließende Beschlussfassung in der Angelegenheit gebeten.